

Anmeldung einer Trinkwasseranlage nach DIN 1988

Reg.-Nr.
Eingang

PLZ/Ort der Verbrauchsstelle	Straße	Hausnummer
Antragsteller/Kunde	Flur	Flurstück

Angaben zur Trinkwasseranlage

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Altbau | <input type="checkbox"/> Gewerbe |
| <input type="checkbox"/> Neubau | <input type="checkbox"/> Bauwasser |
| <input type="checkbox"/> Erweiterung | <input type="checkbox"/> Hausanschluss |
| <input type="checkbox"/> Änderung | <input type="checkbox"/> Bauwasser und Hausanschluss |
| <input type="checkbox"/> Wohngebäude, Anzahl der WE | |

Angaben zum Hausanschluss

- vorhanden nicht vorhanden

Angaben zum Zähler

- vorhanden, Q_n nicht vorhanden

Eigenwasserversorgung

- nicht vorhanden wird stillgelegt wird weiter betrieben

Versorgungsdruck an der Übergabestelle (lt. WVU)	<input type="checkbox"/> DEA vorgesehen (Nachweis diff. Berechnungsgang)
$p_V =$ _____ bar $p_{max V}$ _____ bar	<input type="checkbox"/> Druckminderer vorgesehen

Errechneter Spitzendurchfluss V_s l/s Trinkwasserbehandlungsanlagen
 Rohrmaterial der Hausinstallation TW TWW

Angaben zu Sicherungseinrichtungen

- Sammelsicherung Einzelsicherung

Entnahmestelle/Apparat	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

Angaben zur Trinkwassererwärmungsanlage

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> zentrale Trinkwassererwärmer | <input type="checkbox"/> zentrale Trinkwassererwärmer |
| <input type="checkbox"/> unmittelbar <input type="checkbox"/> mittelbar | Klasse des Wärmeträgers <input type="checkbox"/> 1/2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4/5 Ausführungsart <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D |

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW - TRWI - DIN 1988, dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW bzw. DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Es wird anerkannt, dass das Wasserversorgungsunternehmen keinerlei Haftung für die erstellte Anlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

..... Datum Unterschrift des VIU Datum Unterschrift des Antragstellers / Kunden

Ausführungsvermerk des Wasserversorgungsunternehmens (WVU)

Der Wasserversorgung wird entsprechend AVBWasserV zugestimmt. Die Planungsunterlagen dieser Anmeldung wurden geprüft.	Hausanschlussleitung	Wasserzähler
	neu errichten DN	neu setzen Q_n
	vorhanden DN	wechseln von Q_n
verstärken DN	auf Q_n	vorhanden Q_n
Datum Unterschrift des Sachbearbeiters		

Anschrift des Vertragsinstallationsunternehmens (VIU)	
Name, Firma	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	Telefon

Anschrift des Antragstellers	
Name, Firma	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	Telefon

Reg.-Nr.

Eingang

Formular zur Berechnung des verfügbaren Rohrreibungsdruckgefälles R_{vert}

Nr.	Benennung	Zeichen	Einheit	Strang																
1	Mindest-Versorgungsdruck oder ausgangsseitiger Druck nach Druckminderer oder Druckerhöhungsanlage (DEA)	P_{minV}	mbar																	
2	Druckverlust aus geodätischem Höhenunterschied	Ap_{geo}	mbar																	
3	Druckverlust in Apparaten																			
z.B.	a) Wasserzähler (s. Tabelle 3)	Ap_{wz}	mbar																	
	b) Filter	Ap_{FIL}	mbar																	
	c) Enthärtungsanlage	Ap_{EH}	mbar																	
	d) Dosieranlage	Ap_{DOS}	mbar																	
	e) Gruppen-Trinkwassererwärmer (s. Tabelle 4)	Ap_{TE}	mbar																	
	f) weitere Apparate	Ap_{AP}	mbar																	
4	Mindestfließdruck	Ap_{minFI}	mbar																	
5	Druckverlust der Stockwerks- und Einzelzuleitung	Ap_{SI}	mbar																	
6	Summe der Druckverluste aus Nr. 2 bis Nr. 5	ZAp	mbar																	
7	Verfügbar für Druckverlust aus Rohrreibung und Einzelwiderständen Wert aus Nr. 1 minus Wert aus Nr. 6	Ap_{vert}	mbar																	
8	Geschätzter Anteil für Einzelwiderstände bei %		mbar																	
9	Verfügbar für Druckverluste aus Rohrreibung, Wert aus Nr. 7 minus Wert aus Nr. 8		mbar																	
10	Leitungslänge	l_{ges}	m																	
11	Verfügbares Rohrreibungsdruckgefälle, Wert aus Nr. 9 geteilt durch Wert aus Nr. 10	R_{vert}	mbar/m																	

Schema Skizze